

Erstellungsbericht

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018

Gemeindewerke Kappelrodeck,
Kappelrodeck

| INHALT: | Seite |
|--|--------------|
| I. Auftrag und Auftragsdurchführung | 1 |
| II. Rechtliche und technisch-wirtschaftliche Grundlagen | 2 |
| III. Feststellungen zur Rechnungslegung | 3 |
| Angaben zur Plausibilität der vorgelegten Unterlagen | 3 |
| IV. Analyse der wirtschaftlichen Verhältnisse | 4 |
| 1. Vermögenslage | 4 |
| 2. Finanzlage | 6 |
| 3. Ertragslage | 7 |
| 4. Zusammenfassung | 9 |
| V. Bescheinigung des Wirtschaftsprüfers über die Erstellung mit Plausibilitätsbeurteilungen | 10 |

| ANLAGEN | Blatt |
|--|--------------|
| 1: Bilanz zum 31.12.2018 | 1 |
| 2: Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2018 (01.01. - 31.12.2018) | 1 |
| 3: Anhang 2018 | 1 - 5 |
| 4: Erfolgsübersicht für das Wirtschaftsjahr 2018 (01.01. - 31.12.) | 1 |
| 5: Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung | 1 - 11 |
| 6: Entwicklung der Ertrags- bzw. Investitionszuschüsse | 1 |
| 7: Darlehensübersicht zum 31.12.2018 | 1 |
| 8: Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften | 1 - 2 |

Anmerkung:

Im Bericht können darstellungsbedingt Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben, usw.) vorkommen.

I. Auftrag und Auftragsdurchführung

Die Gemeinde Kappelrodeck hat uns beauftragt, den Jahresabschluss der Gemeindewerke zum 31.12.2018 aus den uns vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen unter Berücksichtigung der uns erteilten Auskünfte zu erstellen und dabei die dem Jahresabschluss zugrunde liegenden Belege, Bücher und Bestandsnachweise auf ihre Plausibilität hin zu beurteilen.

Der Jahresabschluss wurde nach den Grundsätzen des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg sowie der Eigenbetriebsverordnung Baden-Württemberg erstellt. Nach § 7 EigBVO finden die Regelungen des HGB Anwendung. Grundlage für die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung bilden die Formblätter 1 bzw. 4 und für die Erfolgsübersicht Formblatt 5 zur EigBVO Baden-Württemberg i.d.F. vom 07.12.1992. Wir haben unsere Erstellung unter Beachtung des IDW Standards "Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen durch Wirtschaftsprüfer" (IDW S 7) vorgenommen. Zur Würdigung der Plausibilität der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise haben wir Befragungen und analytische Beurteilungen vorgenommen (IDW PS 312). Auf die Erstellung eines Lageberichts ist verzichtet worden.

Die Arbeiten wurden im Juni und Juli 2019 bei der Gemeindeverwaltung Kappelrodeck und in unserem Büro durchgeführt. Maßgeblich für unsere Verantwortlichkeit - auch im Verhältnis zu Dritten - sind die „Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften“ in der Fassung vom 01.01.2017.

Aufklärungen, Nachweise und Auskünfte erteilten uns der Bürgermeister, Herr Stefan Hattenbach, die Kämmerin Frau Dr. Timbur und die uns benannten Sachbearbeiter.

In einer Vollständigkeitserklärung hat uns der Bürgermeister bestätigt, dass sämtliche buchungspflichtigen Geschäftsvorfälle in der Buchhaltung erfasst sind, alle vorhandenen Risiken genannt wurden und der Jahresabschluss zum 31.12.2018 sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, das Eigenkapital, Wagnisse, Rechnungsabgrenzungsposten, Aufwendungen und Erträge enthält und alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Wirtschaftsjahres haben sich nach dieser Erklärung nicht ergeben.

II. Rechtliche und technisch-wirtschaftliche Grundlagen

Organisationsform

Die Gemeinde Kappelrodeck führt die Wasserversorgung als wirtschaftliches Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Eigenbetrieb) gemäß § 102 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg und § 1 des Eigenbetriebsgesetzes.

Satzung

Für den Eigenbetrieb Gemeindewerke Kappelrodeck gilt die Betriebssatzung in der Fassung vom 25.06.2012. Sie ist am 30.06.2012 in Kraft getreten.

Gegenstand

Gegenstand des Eigenbetriebs ist gemäß § 1 Nr. 3 der Betriebssatzung die Wasserversorgung in der Gemeinde Kappelrodeck, der Betrieb von Photovoltaikanlagen und anderen Anlagen im Bereich der Erneuerbaren Energien und der Kraft-Wärme-Kopplung sowie die Beteiligung an Unternehmen, die der Energie- und Wasserversorgung dienen.

Stammkapital

Gemäß § 5 der Betriebssatzung beträgt das Stammkapital des Eigenbetriebs 488.000,00 Euro.

Organe

Organe des Eigenbetriebs sind der Gemeinderat, der Betriebsausschuss und der Bürgermeister, der die Aufgaben der Betriebsleitung wahrnimmt.

Wirtschaftliche Grundlagen

Im Versorgungsgebiet des Eigenbetriebs werden 6.074 Einwohner (Stand 30.09.2018) mit Wasser beliefert. Der Wasserbedarf wurde 2018 zu 3,75 % durch Zulauf von eigenem Quellwasser und zu 96,25 % durch Fremdbezug gedeckt. Es bestehen Wasserlieferverträge mit den Stadtwerken Achern (am 01.10.2009 in Kraft getreten) und mit der Gemeinde Ottenhöfen (am 01.05.2009 in Kraft getreten). Zum 31.12.2018 waren rd 1.700 Hausanschlüsse an das Versorgungsnetz angeschlossen; das Leitungsnetz hat eine Länge von rd 55 km.

Im Berichtsjahr wurde Strom aus zwei Photovoltaikanlagen ins Netz eingespeist bzw. an die Grundschule der Gemeinde Kappelrodeck geliefert.

III. Feststellung zur Rechnungslegung

Angaben zur Plausibilität der vorgelegten Unterlagen

Unsere Befragungen und Beurteilungen ergaben keinen Hinweis, die gegen die Plausibilität der uns vorgelegten Unterlagen und Nachweise sprechen.

IV. Analyse der wirtschaftlichen Verhältnisse

1. Vermögenslage

In der folgenden Übersicht sind die Bilanzposten nach Liquiditätsgesichtspunkten zu Gruppen zusammengefasst und korrespondierende Posten der Aktiv- und Passivseite gegeneinander aufgerechnet worden (Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen und Ertragszuschüsse mit Sachanlagen).

Danach ergeben sich folgende Strukturbilanzen:

| | 31.12.2018 | | 31.12.2017 | | Veränderung | |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| | TEuro | % | TEuro | % | TEuro | % |
| Aktivseite | | | | | | |
| Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen | 2.416 | 58,0 | 2.372 | 58,5 | + 44 | + 1,9 |
| Finanzanlagen | 1.421 | 34,1 | 1.421 | 35,0 | 0 | 0,0 |
| Vorräte | 23 | 0,5 | 23 | 0,6 | 0 | 0,0 |
| Langfristig gebundenes Vermögen | 3.860 | 92,6 | 3.816 | 94,1 | + 44 | + 1,2 |
| Kurzfristige Forderungen | | | | | | |
| - an die Gemeinde | 0 | 0,0 | 0 | 0,0 | 0 | - |
| - Dritte | 309 | 7,4 | 239 | 5,9 | + 70 | + 29,3 |
| | 4.169 | 100,0 | 4.055 | 100,0 | + 114 | + 2,8 |
| Passivseite | | | | | | |
| Eigenkapital | 823 | 19,7 | 730 | 18,0 | + 93 | + 12,7 |
| Darlehensverbindlichkeiten | 2.933 | 70,4 | 3.069 | 75,7 | - 136 | - 4,4 |
| Langfristige Mittel | 3.756 | 90,1 | 3.799 | 93,7 | - 43 | - 1,1 |
| Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde | 340 | 8,1 | 131 | 3,2 | + 209 | - |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten | 73 | 1,8 | 125 | 3,1 | - 52 | - 41,6 |
| | 4.169 | 100,0 | 4.055 | 100,0 | + 114 | + 2,8 |

Die **Summe der Strukturbilanz** hat sich um 114 TEuro (+ 2,8 %) erhöht, was sich auf der Aktivseite sowohl im langfristigen als auch kurzfristigen Bereich und auf der Passivseite ausschließlich im kurzfristigen Bereich niedergeschlagen hat.

Die Zunahme der **Immateriellen Vermögensgegenstände** und der **Sachanlagen** entspricht dem Saldo aus den Investitionen (230 TEuro) und der Auflösung der Ertrags- bzw. Investitionszuschüsse (23 TEuro) abzüglich der Abschreibungen (140 TEuro) und dem Zugang zu den Investitionszuschüssen - Wasserversorgungsbeiträge - (69 TEuro). Der Anteil der Immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen am Gesamtvermögen ist mit 58,0 % branchenüblich hoch.

Als **Finanzanlagen** sind die Beteiligungen an der badenova AG & Co. KG (474 TEuro), der Energiewerk Ortenau Verwaltungs-GmbH (3 TEuro), der Energiewerk Ortenau Energiegesellschaft GmbH & Co. KG (25 TEuro) und der Energiewerk Ortenau Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG (920 TEuro) ausgewiesen.

Die **kurzfristigen Forderungen gegen Dritte** enthalten im Wesentlichen die Forderungen aus dem jeweils erst im Folgejahr abgerechneten Wasserverbrauch für das 4. Quartal (31.12.2018: 166 TEuro; 31.12.2017: 143 TEuro).

Wie im Vorjahr bestehen auch im Berichtsjahr Kassenmehrausgaben, die unter den **Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde** dargestellt werden. Die Entwicklung des anteiligen Kassenbestands ist aus der Kapitalflussrechnung ersichtlich.

Das **Eigenkapital** hat sich um den Jahresgewinn 2018 erhöht. Die Eigenkapitalquote ist um 1,74 Prozentpunkte auf 19,74 % gestiegen. Sie ist im Branchenvergleich eher niedrig.

Das **langfristige Fremdkapital** (Bankdarlehen) hat sich um die planmäßigen Darlehenstilgungen verringert.

Die insgesamt bereitgestellten **langfristigen Finanzierungsmittel** (Eigen- und langfristiges Fremdkapital) von 3.756 TEuro zum 31.12.2018 haben nicht ganz ausgereicht, das langfristig gebundene Vermögen (3.860 TEuro) zu decken; die Unterdeckung im langfristigen Bereich beträgt 104 TEuro.

Die **kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Dritten** enthalten zum 31.12.2018 Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten (56 TEuro; Vorjahr: 73 TEuro), kurzfristige Rückstellungen (15 TEuro; Vorjahr: 34 TEuro) und sonstige Verbindlichkeiten (2 TEuro).

2. Finanzlage

Kapitalflussrechnung

Die Entwicklung der Finanzlage lässt sich aus der folgenden Kapitalflussrechnung ablesen:

| | 2018 TEuro | 2017 TEuro | Veränderung TEuro |
|---|---------------|---------------|----------------------|
| Periodenergebnis | + 93 | + 69 | + 24 |
| + Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens | + 140 | + 140 | 0 |
| + / - Zunahme/Abnahme der Rückstellungen | + 2 | - 2 | + 4 |
| - Sonstige zahlungsunwirksame Erträge | - 23 | - 23 | 0 |
| - / + Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | - 111 | + 48 | - 159 |
| - / + Abnahme/Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | - 49 | + 14 | - 63 |
| + Zinsaufwendungen | + 111 | + 115 | - 4 |
| - Sonstige Beteiligungserträge | - 133 | - 108 | - 25 |
| +/- Ertragsteueraufwand / -ertrag | + 20 | - 9 | + 29 |
| - Ertragsteuerzahlungen | - 93 | - 15 | - 78 |
| Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit | - 43 | + 229 | - 272 |
| - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen | - 230 | - 253 | + 23 |
| + Erhaltene Dividenden | + 208 | + 30 | + 178 |
| Cashflow aus der Investitionstätigkeit | - 22 | - 223 | + 201 |
| - Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Krediten | - 137 | - 140 | + 3 |
| + Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen | + 69 | + 5 | + 64 |
| - Gezahlte Zinsen | - 111 | - 115 | + 4 |
| Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit | - 179 | - 250 | + 71 |
| Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds | - 244 | - 244 | 0 |
| + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode | - 160 | + 84 | - 244 |
| Finanzmittelfonds am Ende der Periode | - 404 | - 160 | - 244 |

Der Finanzmittelfonds zum 31.12.2018 entspricht dem anteiligen Kassenbestand bei der Gemeinde. Ausschlaggebend für den Rückgang des Finanzmittelfonds war der Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit, der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit.

3. Ertragslage

Der Erfolgsvergleich wurde aus der Gewinn- und Verlustrechnung der beiden Vergleichsjahre abgeleitet. Er ist in Form einer Deckungsbetragsrechnung aufgebaut.

Erfolgsvergleich

| | Erträge/Aufwendungen | | Verbesserung (+)/ Verschlechterung (-) | | | | Ertrag-/Aufwand- anteile ¹⁾ | |
|---|----------------------|------------|---|-----------------|----------|-------------|---|--------------|
| | 2018 | 2017 | | | | | 2018 | 2017 |
| | TEuro | TEuro | TEuro | % ¹⁾ | | | % | % |
| Erlöse aus dem Wasserverkauf | 601 | 548 | + 53 | + 9,6 | | | 90,2 | 89,5 |
| Auflösung Ertrags-/Investitionszuschüsse | 23 | 23 | 0 | + 1,1 | | | 3,5 | 3,8 |
| Stromerlöse (Photovoltaik) | 3 | 4 | - 1 | - 7,9 | | | 0,5 | 0,6 |
| Sonstige Umsatzerlöse | 33 | 28 | + 5 | + 15,8 | | | 5,0 | 4,7 |
| Umsatzerlöse | 660 | 603 | + 57 | + 9,4 | | | 99,2 | 98,6 |
| Aktivierete Eigenleistungen | 5 | 6 | - 1 | - 15,5 | | | 0,8 | 1,0 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 1 | 3 | - 2 | - 86,3 | | | 0,0 ³⁾ | 0,4 |
| Betriebserträge | 666 | 612 | + 54 | + 8,8 | | | 100,0 | 100,0 |
| Materialaufwand | 285 | 256 | - 29 | - 11,0 | | | 42,8 | 41,9 |
| Personalaufwand | 67 | 65 | - 2 | - 2,6 | | | 10,0 | 10,6 |
| Abschreibungen | 140 | 140 | 0 | - 0,4 | | | 21,0 | 22,8 |
| Sonstige Aufwendungen | 83 | 84 | + 1 | - 0,1 | | | 12,6 | 13,7 |
| Betriebsbedingte Aufwendungen | 575 | 545 | - 30 | - 5,6 | | | 86,4 | 89,0 |
| Betriebsergebnis des Erfolgsvergleichs | 91 | 67 | + 24 | + 34,7 | + | 13,6 | + | 11,0 |
| Finanzergebnis (Aufwandsaldo) | 22 | - 7 | + 29 | - ²⁾ | + | 3,4 | - | 1,2 |
| Ertragsteuern | 20 | - 9 | - 29 | - ²⁾ | - | 3,0 | - | 1,4 |
| Jahresgewinn | 93 | 69 | + 24 | + 35,9 | + | 14,0 | + | 11,2 |

Die **Erlöse aus dem Wasserverkauf** sind bei einer um 12.868 m³ höheren Abgabe (+ 4,9 % auf 273.652 m³) insbesondere mengenbedingt um 53 TEuro (+ 9,6 % auf 601 TEuro) höher als im Vorjahr. Der Durchschnittserlös erhöhte sich um 0,10 Euro/m³ auf 2,20 Euro/m³.

Die Wasserverbräuche sind - neben einer Grundgebühr - mit einem Arbeitspreis von 2,10 Euro/m³ - das sind 0,10 Euro/m³ mehr als im Vorjahr - (Gemeinde jeweils abzüglich 10 % Rabatt) abgerechnet worden. Die nach der Zählergröße gestaffelten Grundgebühren blieben unverändert.

Der **Materialaufwand** enthält die Kosten für die Wasserdarbietung (163 TEuro; Vorjahr: 137 TEuro) sowie für den Betrieb und die Unterhaltung der Sachanlagen einschließlich der Nebengeschäftstätigkeit (122 TEuro; Vorjahr: 119 TEuro). Diese betreffen vor allem die Unterhaltung des Leitungsnetzes (51 TEuro; Vorjahr: 43 TEuro) sowie Aufwendungen für Bauhofleistungen (51 TEuro; Vorjahr: 42 TEuro).

1) aus ungerundeten Werten gerechnet

2) über 100,0 %

3) unter 0,05 %

Wie im Vorjahr wurde Wasser von den Stadtwerken Achern und von der Gemeinde Ottenhöfen bezogen. Dabei hat der Wasserbezug von den Stadtwerken Achern 50,58 ct/m³ erfordert, das sind 7,4 % mehr als im Jahr 2017. Für den Wasserbezug von der Gemeinde Ottenhöfen waren - einschließlich Aufbereitungskosten - 47,12 ct/m³, das sind 11,12 % mehr als im Vorjahr, aufzuwenden. Die Aufbereitung von eigenem Quellwasser durch die Gemeinde Ottenhöfen (6.426 m³, Vorjahr 2.117 m³) hat durchschnittlich 7,95 ct/m³ (Vorjahr 27,07 ct/m³) gekostet. Für die Aufbereitung waren unverändert 1 TEuro aufzuwenden.

Rechnerische Wasserverluste

| | 2018 | 2017 | Veränderung | | Mengenanteile | |
|--|----------------|----------------|----------------|---------|---------------|--------|
| | m ³ | m ³ | m ³ | % | % | % |
| Bezug von | | | | | | |
| - Stadtwerke Achern (ohne Verkauf Ottenhöfen) | 283.963 | 254.680 | + 29.283 | + 11,50 | 88,48 | 84,85 |
| - Gemeinde Ottenhöfen | 24.386 | 35.558 | - 11.172 | - 31,42 | 7,60 | 11,85 |
| Bezug gesamt | 308.349 | 290.238 | + 18.111 | + 6,24 | 96,08 | 96,70 |
| Quellwasserzulauf | 12.589 | 9.901 | + 2.688 | + 27,15 | 3,92 | 3,30 |
| Wasserdarbietung | 320.938 | 300.139 | + 20.799 | + 6,93 | 100,00 | 100,00 |
| Wasserabgabe | 273.652 | 260.876 | + 12.776 | + 4,90 | | |
| Rechnerische Verluste | 47.286 | 39.263 | + 8.023 | + 20,43 | | |
| dgl. in % der Darbietung | 14,73 | 13,08 | | | | |

Die **rechnerischen Wasserverluste** 2018 haben sich geringfügig erhöht und liegen im unteren Bereich bisheriger Werte.

Der **Personalaufwand** hat sich nur unwesentlich verändert, enthalten ist die Vergütung für die Wassermeister.

Die übrigen Aufwandsarten der betriebsbedingten Aufwendungen haben sich nur unwesentlich verändert.

Das **Finanzergebnis** setzt sich im Wesentlichen aus 133 TEuro (Vorjahr: 108 TEuro) Erträgen aus der Beteiligung an der badenova AG & Co. KG und aus der Energiewerk Ortenau Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG sowie Zinsaufwendungen (111 TEuro; Vorjahr: 115 TEuro) zusammen. Die Zinsaufwendungen betreffen Zinsen für langfristige Darlehen.

Als Ertragsteuern sind 40 TEuro Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag sowie 20 TEuro Gewerbesteuererstattungen für Vorjahre ausgewiesen.

4. Zusammenfassung

Die Ertragslage hat sich im Berichtsjahr verbessert, nach 69 TEuro im Jahr 2017 wird im Berichtsjahr ein Jahresgewinn von 93 TEuro ausgewiesen.

Ausschlaggebend für die Ergebnisverbesserung waren höhere Umsatzerlöse bei unterproportional gestiegenen betriebsbedingten Aufwendungen sowie höhere Beteiligungserträge.

Die Eigenkapitalquote ist aufgrund des Jahresgewinns 2018 um 1,7 Prozentpunkte auf 19,7 % gestiegen.

Im langfristigen Bereich besteht zum 31.12.2018 eine Unterdeckung von 104 TEuro.

Vor dem Hintergrund der Bereitstellung von Kassenkrediten durch die Gemeinde war die Liquidität im Berichtsjahr jederzeit gesichert.

V. Bescheinigung des Wirtschaftsprüfers über die Erstellung mit Plausibilitätsbeurteilungen

An den Eigenbetrieb Gemeindewerke Kappelrodeck:

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang - des Eigenbetriebs Gemeindewerke Kappelrodeck für das Wirtschaftsjahr vom 01.01. bis 31.12.2018 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft, wohl aber auf Plausibilität beurteilt haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebs.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW Standards: „Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen“ (IDW S 7) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Zur Beurteilung der Plausibilität der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise haben wir Befragungen und analytische Beurteilungen vorgenommen, um mit einer gewissen Sicherheit auszuschließen, dass diese nicht ordnungsgemäß sind. Hierbei sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und des auf dieser Grundlage von uns erstellten Jahresabschlusses sprechen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2018 ist vom Gemeinderat noch festzustellen.

Stuttgart, den 31. Juli 2019

EversheimStuible Treuberater GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Dr. Stuible-Treder
Wirtschaftsprüfer

ppa. Messina
Steuerberater

ANLAGEN

Anlage 2**Gemeindewerke Kappelrodeck****Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2018
(01.01. - 31.12.2018)**

| | Euro | Euro | Euro | Vorjahr TEuro |
|--|------------------|-------------------|-------------------------|------------------|
| 1. Umsatzerlöse | | 660.480,45 | | 604 |
| 2. Andere aktivierte Eigenleistungen | | 5.232,83 | | 6 |
| 3. Sonstige betriebliche Erträge | | <u>342,29</u> | | 2 |
| | | | 666.055,57 | (612) |
| 4. Materialaufwand | | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 197.405,53 | | | 166 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | <u>89.551,43</u> | | | 91 |
| | | 286.956,96 | | (257) |
| 5. Personalaufwand | | | | |
| a) Löhne und Gehälter | 40.287,06 | | | 50 |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung (davon für Altersversorgung: 8.549,37 Euro) | <u>26.552,24</u> | | | 15 |
| | | 66.839,30 | | (5) |
| | | | | (65) |
| 6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | | 140.183,33 | | 140 |
| 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | <u>81.327,54</u> | | 83 |
| | | | 575.307,13 | (545) |
| | | | <u>90.748,44</u> | 67 |
| 8. Erträge aus Beteiligungen | | 133.395,16 | | 108 |
| 9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | | 75,50 | | 0 ¹⁾ |
| 10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | <u>110.591,46</u> | | 115 |
| | | | 22.879,20 | (- 7) |
| 11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | | | <u>20.125,27</u> | - 9 |
| 12. Ergebnis nach Steuern | | | 93.502,37 | 69 |
| 13. Sonstige Steuern | | | <u>157,90</u> | 0 ¹⁾ |
| 14. Jahresgewinn | | | <u><u>93.344,47</u></u> | <u>69</u> |

1) unter 0,5 TEuro

Anhang 2018

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Eigenbetrieb Gemeindewerke Kappelrodeck wird als Sondervermögen der Gemeinde Kappelrodeck geführt.

Der vorliegende Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2018 ist nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg sowie der dazu ergangenen Durchführungsverordnung erstellt worden.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung findet das Gesamtkostenverfahren Anwendung.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenstände werden mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode, wobei die Nutzungsdauern analog den amtlichen AfA-Tabellen bemessen sind.

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten angesetzt.

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden mit ihren Einstandspreisen bilanziert.

Die Bewertung der Forderungen und der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zum Nennwert. Erkennbare Ausfallrisiken werden durch Wertberichtigungen auf Forderungen berücksichtigt.

Die von Anschlussnehmern bis einschließlich 2002 geleisteten Ertragszuschüsse werden passiviert und mit 5 % p.a. des jeweiligen Ursprungsbetrags aufgelöst.

Die 2003 zugegangenen Zuschüsse wurden als Investitionszuschüsse behandelt und abschreibungsmindernd von entsprechenden Sachanlagen abgesetzt. Seit 2004 werden die vereinnahmten Kundenzuschüsse (Wasserversorgungsbeiträge) aufgrund der handelsrechtlichen Anforderungen als passiver Sonderposten für Investitionszuschüsse ausgewiesen und entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Sachanlagen aufgelöst.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Die Rückstellungen und die Verbindlichkeiten sind mit ihren Erfüllungsbeträgen passiviert.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2018 ist im Anlagennachweis (vgl. Blatt 5) dargestellt.

Die sonstigen Rückstellungen bestehen für Jahresabschlusskosten (7.000,00 Euro), für die Kosten künftiger GPA-Prüfungen (4.400,00 Euro) sowie für rückständige Zählerauswechslungen (3.457,00 Euro).

Zusammensetzung und Fristigkeit der Verbindlichkeiten im Einzelnen:

| Gesamt- betrag TEuro | davon mit einer Restlaufzeit | | | |
|--|------------------------------|----------------------|-----------------------|-------|
| | bis 1 Jahr TEuro | über 1 Jahr TEuro | über 5 Jahre TEuro | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 2.933 | 130 | 2.803 | 2.332 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 56 | 56 | 0 | 0 |
| Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde | 341 | 341 | 0 | 0 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | 2 | 2 | 0 | 0 |
| <u>3.332</u> | <u>529</u> | <u>2.803</u> | <u>2.332</u> | |

Zusammensetzung und Fristigkeit der Verbindlichkeiten im Vorjahr:

| Gesamt- betrag TEuro | davon mit einer Restlaufzeit | | | |
|--|------------------------------|----------------------|-----------------------|-------|
| | bis 1 Jahr TEuro | über 1 Jahr TEuro | über 5 Jahre TEuro | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 3.069 | 137 | 2.932 | 2.450 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 73 | 73 | 0 | 0 |
| Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde | 131 | 131 | 0 | 0 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | 18 | 18 | 0 | 0 |
| <u>3.291</u> | <u>359</u> | <u>2.932</u> | <u>2.450</u> | |

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten enthalten 0,2 TEuro abgegrenzte Darlehenszinsen.

Für die Verbindlichkeiten bestehen die üblichen Eigentumsvorbehalte aus der Lieferung von Waren. Darüber hinaus waren zum Bilanzstichtag keine Besicherungen durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gegeben.

IV. Erläuterung zur Gewinn- und Verlustrechnung

| | |
|--|----------------|
| Die Umsatzerlöse im Einzelnen: | rd Euro |
| Erlöse aus dem Wasserverkauf | 600.750 |
| Stromerlöse | 3.300 |
| Auflösung Ertrags-/Investitionszuschüsse | 23.400 |
| Sonstige Umsatzerlöse | <u>33.050</u> |
| | <u>660.500</u> |

Der Personalaufwand ist für die Wassermeister angefallen. Die Aufwendungen für die je nach Bedarf für die Wasserversorgung zum Einsatz kommenden Bauhofmitarbeiter sind unter Aufwendungen für bezogene Leistungen ausgewiesen.

Im Berichtsjahr war bei den Gemeindewerken Kappelrodeck durchschnittlich 1 Person (Vorjahr: 1 Person) beschäftigt.

Auf die Aktivierung von Steuerlatenzen aufgrund abweichender Bewertung von Beteiligungen (KSt-Steuersatz 15,825 %) wird verzichtet.

V. Sonstige Angaben

Organe

Für den Eigenbetrieb ist gemäß § 4 Abs. 1 der Betriebssatzung keine Betriebsleitung bestellt. Die nach dem Eigenbetriebsgesetz der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden vom Bürgermeister wahrgenommen.

Bürgermeister ist Herr Stefan Hattenbach.

Mitglieder des Betriebsausschusses waren im Berichtsjahr:

| | | |
|----------------------------------|-----|-----------------------|
| Gallwitz, Günther | FWV | Rektor i.R. |
| Hättig, Karin | FWV | Kfm. Angestellte |
| Hodapp, Michael (bis 29.01.2018) | FWV | Polizeibeamter |
| Hodapp, Sandra | FWV | Industriekauffrau |
| Panther, Silke | FWV | Einzelhandelskauffrau |
| Aalfeld Rainer (ab 29.01.2018) | FWV | Rentner |
| Vogel, Markus | CDU | Bauingenieur |
| Bäuerle, Rupert | CDU | Kfm. Angestellter |
| Baßler, Ursula | CDU | Brennmeisterin |
| Huber, Michael | CDU | Betriebswirt |
| Laber, Erich | SPD | Lehrer |

Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Stichtag gab es nicht.

Ergebnisverwendungsvorschlag

Das Jahresergebnis soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Kappelrodeck, 31. Juli 2019

Stefan Hattenbach
Bürgermeister

**Gemeindewerke Kappelrodeck
Anlagennachweis zum 31.12.2018**

Anlage 3/Blatt 5

| | Stand | | Zugänge | | Umbuchungen | | Anschaffungs- und Herstellungskosten | | Stand | Stand | Abschreibungen | | Abschreibungen | | Stand | Restbuchwert | Restbuchwert | Kennzahlen | | |
|---|---------------------|------|-------------------|--------------|-----------------|-----------------|--------------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|-------------------|--------------------|---|---------------------|---------------------|---------------------|--------------|--------------------------------------|--------------|--|
| | 01.01.2018 | Euro | Euro | Euro | Euro | Euro | Euro | Euro | 31.12.2018 | 01.01.2018 | Euro | im Wirtschaftsjahr | Angesammelte Abschreibungen auf die Abgänge | 31.12.2018 | Euro | 31.12.2018 | Euro | Durchschnittlicher Abschreibungssatz | Restbuchwert | |
| Wasserversorgung | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Software, gegebene Baukostenzuschüsse | 502.569,36 | | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 502.569,36 | 123.557,36 | 16.588,00 | 0,00 | 0,00 | 140.145,36 | 362.424,00 | 379.012,00 | | 3,3 | 72,1 | |
| II. Sachanlagen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1. Grundstücke mit Geschäftsbetriebs- und anderen Bauten | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Wassergewinnungsanlagen | 85.602,12 | | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 85.602,12 | 85.602,12 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 85.602,12 | 0,00 | 0,00 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | |
| Wasserbezugsanlagen | 605.632,25 | | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 605.632,25 | 452.546,25 | 11.431,00 | 0,00 | 0,00 | 463.977,25 | 141.655,00 | 153.086,00 | | 1,9 | 23,4 | |
| | 691.234,37 | | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 691.234,37 | 538.148,37 | 11.431,00 | 0,00 | 0,00 | 549.579,37 | 141.655,00 | 153.086,00 | | 1,7 | 20,5 | |
| 3. Verteilungsanlagen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Speicheranlagen | 962.978,66 | | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 962.978,66 | 705.180,66 | 13.591,00 | 0,00 | 0,00 | 718.771,66 | 244.207,00 | 257.798,00 | | 1,4 | 25,4 | |
| Leitungsnetz und Hausanschlüsse | 4.217.397,61 | | 206.792,20 | 211.019,87 | 3.497,24 | 3.497,24 | 3.497,24 | 4.631.712,44 | 2.596.143,61 | 2.596.143,61 | 86.659,07 | 3.497,24 | 3.497,24 | 2.678.305,44 | 1.953.407,00 | 1.621.254,00 | | 1,8 | 42,2 | |
| Messennichtungen | 86.232,65 | | 5.905,48 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 92.138,13 | 74.791,65 | 74.791,65 | 1.520,48 | 0,00 | 0,00 | 76.312,13 | 15.826,00 | 11.441,00 | | 1,7 | 17,2 | |
| | 5.266.608,92 | | 212.697,68 | 211.019,87 | 3.497,24 | 3.497,24 | 3.497,24 | 5.686.829,23 | 3.376.115,92 | 3.376.115,92 | 100.770,55 | 3.497,24 | 3.497,24 | 3.473.389,23 | 2.213.440,00 | 1.890.493,00 | | 1,8 | 38,9 | |
| | 116.212,88 | | 9.117,78 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 125.330,66 | 87.393,88 | 87.393,88 | 7.052,78 | 0,00 | 0,00 | 94.446,66 | 30.884,00 | 28.819,00 | | 5,6 | 24,6 | |
| 4. Betriebs- und Geschäftsausstattung | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Fertige Sachanlagen | 6.074.120,59 | | 221.815,46 | 211.019,87 | 3.497,24 | 3.497,24 | 3.497,24 | 6.503.458,68 | 4.001.658,59 | 4.001.658,59 | 119.254,33 | 3.497,24 | 3.497,24 | 4.117.415,68 | 2.386.043,00 | 2.072.462,00 | | 1,8 | 36,7 | |
| 5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau | 235.466,93 | | 8.403,36 | - 211.019,87 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 32.850,42 | 32.850,42 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 32.850,42 | 235.466,93 | | 0,0 | 100,0 | |
| Sachanlagen gesamt | 6.309.587,52 | | 230.218,82 | 0,00 | 0,00 | 3.497,24 | 3.497,24 | 6.536.309,10 | 4.001.658,59 | 4.001.658,59 | 119.254,33 | 3.497,24 | 3.497,24 | 4.117.415,68 | 2.418.893,42 | 2.307.928,93 | | 1,8 | 37,0 | |
| Wasserversorgung gesamt | 6.812.156,88 | | 230.218,82 | 0,00 | 3.497,24 | 3.497,24 | 3.497,24 | 7.038.878,46 | 4.125.215,95 | 4.125.215,95 | 135.842,33 | 3.497,24 | 3.497,24 | 4.257.561,04 | 2.781.317,42 | 2.686.940,93 | | 1,9 | 38,5 | |
| Erneuerbare Energien | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| II. Sachanlagen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Photovoltaikanlage | 86.797,24 | | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 86.797,24 | 25.083,24 | 25.083,24 | 4.341,00 | 0,00 | 0,00 | 29.424,24 | 57.373,00 | 61.714,00 | | 5,0 | 66,1 | |
| Erneuerbare Energien gesamt | 86.797,24 | | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 86.797,24 | 25.083,24 | 25.083,24 | 4.341,00 | 0,00 | 0,00 | 29.424,24 | 57.373,00 | 61.714,00 | | 5,0 | 66,1 | |
| Beteiligungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| III. Finanzanlagen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1. Beteiligungen | 1.421.400,00 | | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.421.400,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.421.400,00 | 1.421.400,00 | | 0,0 | 100,0 | |
| Beteiligungen gesamt | 1.421.400,00 | | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.421.400,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.421.400,00 | 1.421.400,00 | | 0,0 | 100,0 | |

Anlage 4

| | Gesamt | Wasserversorgung | Erneuerbare Energien | Beteiligung Badenova | Beteiligung ewo | Aktivierbare Eigenleistungen |
|--|-------------|------------------|-------------------------|-------------------------|--------------------|---------------------------------|
| | Euro | Euro | Euro | Euro | Euro | Euro |
| 1. Materialaufwand | | | | | | |
| a) Bezug von Fremden | 284.767,76 | 284.767,76 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| b) Bezug von Betriebszweigen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2. Löhne und Gehälter | 40.287,06 | 35.054,23 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 5.232,83 |
| 3. Soziale Abgaben | 18.002,87 | 18.002,87 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 8.549,37 | 8.549,37 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 5. Abschreibungen | 140.183,33 | 135.842,33 | 4.341,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 110.591,46 | 75.076,09 | 347,69 | 16.894,54 | 18.273,14 | 0,00 |
| 7. Steuern | 157,90 | 157,90 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 8. Andere betriebliche Aufwendungen | 83.516,74 | 78.126,74 | 709,50 | 1.652,42 | 3.028,08 | 0,00 |
| 9. Summe (Nr. 1. bis 8.) | 686.056,49 | 635.577,29 | 5.398,19 | 18.546,96 | 21.301,22 | 5.232,83 |
| 10. Leistungsausgleich der Aufwandsbereiche | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Abgabe (-) | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 11. Aufwendungen insgesamt (Nr. 1. bis 10.) | 686.056,49 | 635.577,29 | 5.398,19 | 18.546,96 | 21.301,22 | 5.232,83 |
| 12. Betriebserträge | | | | | | |
| a) nach der GuV-Rechnung | 666.055,57 | 657.563,15 | 3.259,59 | 0,00 | 0,00 | 5.232,83 |
| b) aus Lieferungen an andere Betriebszweige | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13. Betriebserträge insgesamt | 666.055,57 | 657.563,15 | 3.259,59 | 0,00 | 0,00 | 5.232,83 |
| 14. Betriebsergebnis (Überschuss +/-Fehlbetrag -) | - 20.000,92 | 21.985,86 | - 2.138,60 | - 18.546,96 | - 21.301,22 | 0,00 |
| 15. Finanzerträge | 133.470,66 | 4,50 | 0,00 | 33.252,30 | 100.213,86 | 0,00 |
| 16. Ertragsteuern | 20.125,27 | 12.432,69 | 0,00 | 1.565,25 | 6.127,33 | 0,00 |
| 17. Unternehmensergebnis (Jahresgewinn +/-Jahresverlust -) | 93.344,47 | 9.557,67 | - 2.138,60 | 13.140,09 | 72.785,31 | 0,00 |

**Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Bilanz
sowie der Gewinn- und Verlustrechnung****Bilanz****Aktivseite**

| A. Anlagevermögen | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|---|----------------------------|----------------------------|
| | Euro | Euro |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | 362.424,00 | 379.012,00 |
| II. Sachanlagen | 2.476.266,42 | 2.369.642,93 |
| | <u>2.838.690,42</u> | <u>2.748.654,93</u> |
| Entwicklung der Restbuchwerte: | 2018 | 2017 |
| | Euro | Euro |
| Stand 01.01. | 2.748.654,93 | 2.635.711,12 |
| Zugänge (Investitionen) | 230.218,82 | 252.533,57 |
| Umbuchungen (+/-) | 0,00 | 0,00 |
| Abschreibungen | -140.183,33 | -139.589,76 |
| Stand 31.12. | <u>2.838.690,42</u> | <u>2.748.654,93</u> |
| (davon Anlagen im Bau: | <u>32.850,42</u> | <u>235.466,93</u>) |

Das Anlagevermögen ist in einer nach Anlagengruppen gegliederten, maschinell geführten Anlagen-datei einzeln nachgewiesen. Der Anlagennachweis (Anlage 3, Blatt 5) ist aus der Anlagendatei abge- leitet. Er zeigt dementsprechend neben den Restbuchwerten die Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungskosten sowie der Abschreibungen.

Anlagenzugänge

Die Anlagenzugänge wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet. Von den Anschaf- fungs- bzw. Herstellungskosten sind einbehaltene Skonti abgesetzt.

Die Zugänge im Einzelnen:

| | rd Euro | rd Euro | Nutzungs- dauer Jahre |
|---|---------|---------|-----------------------------|
| Verteilungsanlagen | | | |
| - Leitungsnetz und Hausanschlüsse | | | |
| 24 Hausanschlüsse | | 18.886 | 40 |
| Netzumbau Kohlmatt | | 89.636 | 40 |
| Netzumbau Brandrain | | 55.609 | 40 |
| Schloßbergstraße | | 42.662 | 40 |
| - Messeinrichtungen | | | |
| 232 Wasseruhren | | 5.905 | 15 |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung / GWG | | | |
| 1 Trennschleifer | 1.323 | | 7 |
| 1 Leckortungsgerät | 3.279 | | 8 |
| 8 Saugheber | 4.151 | | 1 |
| 1 Schlagschrauber | 364 | 9.117 | 1 |
| | <hr/> | | |
| Anlagen im Bau | | | |
| Hochbehälter Besenstiel | 8.404 | 8.404 | |
| | <hr/> | | |
| | | <hr/> | |
| | | 230.219 | |
| | | <hr/> | |

Abgänge

In 2018 sind lediglich bereits vollständig abgeschriebene Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens abgegangen.

Abschreibungen

Die Sachanlagen (Zugänge und Altbestand) werden nach der linearen Methode - im Zugangsjahr pro rata temporis - abgeschrieben. Von den gesamten Abschreibungen (140 TEuro; vgl. GuV-Posten "Abschreibungen auf Sachanlagen") entfallen rd. 1.188 Euro auf die Zugänge 2018. GWG bis 410,00 € wurden vollständig im Jahr der Anschaffung abgeschrieben. Von der gesetzlichen Neuregelung der Abschreibungsmöglichkeit bis 800,00 € wurde im Jahr 2018 noch kein Gebrauch gemacht.

| III. Finanzanlagen | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|---|----------------------------|----------------------------|
| | Euro | Euro |
| Beteiligungen | <u>1.421.400,00</u> | <u>1.421.400,00</u> |
| Zusammensetzung: | Euro | Euro |
| badenova AG & Co. KG | | |
| - Kommanditanteil | 158.000,00 | 158.000,00 |
| - Einlage im Rahmen einer stillen Gesellschaft | 316.000,00 | 316.000,00 |
| - Energiewerk Ortenau Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG (Kommanditanteil) | 920.000,00 | 920.000,00 |
| - Energiewerk Ortenau Energiegesellschaft GmbH & Co. KG (Kommanditanteil) | 24.700,00 | 24.700,00 |
| - Energiewerk Ortenau Verwaltungs-GmbH | 2.700,00 | 2.700,00 |
| | <u>1.421.400,00</u> | <u>1.421.400,00</u> |

| B. Umlaufvermögen | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|--|-------------------------|-------------------------|
| | Euro | Euro |
| I. Vorräte | | |
| Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe | <u>22.472,89</u> | <u>22.524,58</u> |

Ausgewiesen ist der Bestand an Installationsmaterialien.

| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|--|--------------------------|--------------------------|
| | Euro | Euro |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | <u>191.951,95</u> | <u>143.940,07</u> |

Ausgewiesen sind u.a. Forderungen aus dem erst im Jahr 2019 abgerechneten Wasserverbrauch für das 4. Quartal 2018 (166 TEuro) und Hausanschlusskostenersätze.

| 2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|---|-------------------------|-------------------------|
| | Euro | Euro |
| | <u>80.532,29</u> | <u>75.121,23</u> |

Zum Bilanzstichtag werden Forderungen gegen die Energiewerk Ortenau Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG (77 TEuro) und gegen Badenova AG & Co. KG (3 TEuro) jeweils aus Beteiligungserträgen ausgewiesen.

| | 31.12.2018 Euro | 31.12.2017 Euro |
|----------------------------------|--------------------|--------------------|
| 3. Forderungen an die Gemeinde | <u>0,00</u> | <u>0,00</u> |
| | 31.12.2018 Euro | 31.12.2017 Euro |
| 4. Sonstige Vermögensgegenstände | <u>36.739,42</u> | <u>20.313,03</u> |

Bei den sonstigen Vermögensgegenständen handelt es sich im Wesentlichen um debitorische Kreditoren.

Passivseite

| A. Eigenkapital | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|------------------------|-------------------|-------------------|
| | Euro | Euro |
| I. Stammkapital | 488.000,00 | 488.000,00 |

Das Stammkapital ist in § 5 der Betriebssatzung (Fassung vom 25.06.2012) auf 488.000,00 Euro festgesetzt.

| II. Rücklagen | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|----------------------------|-------------------|-------------------|
| | Euro | Euro |
| Allgemeine Rücklage | 90.499,10 | 90.499,10 |

| III. Gewinn | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|--------------------|-------------------|-------------------|
| | Euro | Euro |
| | 244.610,61 | 151.266,14 |

| Entwicklung: | Euro | Euro |
|--------------|-------------------|-------------------|
| Stand 01.01. | 151.266,14 | 82.603,93 |
| Jahresgewinn | 93.344,47 | 68.662,21 |
| Gewinn | 244.610,61 | 151.266,14 |

| B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|---|-------------------|-------------------|
| | Euro | Euro |
| | 418.175,00 | 360.993,00 |

| Entwicklung: | Euro | Euro |
|--------------|-------------------|-------------------|
| Stand 01.01. | 360.993,00 | 366.161,00 |
| Zuführung | 68.741,20 | 5.463,82 |
| Auflösung | -11.559,20 | -10.631,82 |
| Stand 31.12. | 418.175,00 | 360.993,00 |

Ausgewiesen sind die ab 2004 vereinnahmten Wasserversorgungsbeiträge, die entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Anlagegüter aufgelöst werden. Die Auflösung (12 TEuro) ist im GuV-Posten 1 "Umsatzerlöse" enthalten.

Die Entwicklung des "Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen" ist nach Zugangsjahren gegliedert - wie auch der nachfolgende Passivposten "Empfangene Ertragszuschüsse" - in der Anlage 6 zu diesem Bericht dargestellt.

| | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|---------------------------------------|------------------------|-------------------------|
| | Euro | Euro |
| C. Empfangene Ertragszuschüsse | <u>4.294,00</u> | <u>16.151,00</u> |
| Entwicklung: | Euro | Euro |
| Stand 01.01. | 16.151,00 | 28.686,00 |
| Auflösung | <u>-11.857,00</u> | <u>-12.535,00</u> |
| Stand 31.12. | <u>4.294,00</u> | <u>16.151,00</u> |

Hier werden die von Kunden erhobenen Wasserversorgungsbeiträge und Hausanschlusskostenersätze für die Erstellung zusätzlicher Hausanschlüsse, soweit sie bis einschließlich 2002 vereinnahmt wurden, ausgewiesen. Im Jahr 2003 waren die entsprechenden Zuschüsse aufgrund einer Festlegung der Finanzverwaltung von den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten zugehöriger Sachanlagen abgesetzt worden. Seit 2004 werden entsprechende Zugänge in den Passivposten "Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen" eingestellt.

Von den Ursprungsbeträgen der Ertragszuschüsse werden jährlich 5 % ertragswirksam aufgelöst. Die Auflösung 2018 (12 TEuro) ist im GuV-Posten 1 "Umsatzerlöse" enthalten.

D. Rückstellungen

| | 31.12.2018 | 31.12.2017 | | |
|----------------------------------|--------------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | Euro | Euro | | |
| 1. Steuerrückstellungen | <u>0,00</u> | <u>20.466,00</u> | | |
| Zusammenfassung und Entwicklung: | | | | |
| | Stand | Verbrauch/ | Zuführung | Stand |
| | 01.01.2018 | Auflösung | | 31.12.2018 |
| | Euro | Euro | Euro | Euro |
| Gewerbsteuer 2016 | 20.466,00 | 20.466,00 | 0,00 | 0,00 |
| | <u>20.466,00</u> | <u>20.466,00</u> | <u>0,00</u> | <u>0,00</u> |

| | | 31.12.2018 | | 31.12.2017 |
|-----------------------------------|------------------|-------------------|-----------------|-------------------|
| | | Euro | | Euro |
| 2. Sonstige Rückstellungen | | 14.857,00 | | 13.277,00 |
| Zusammenfassung und Entwicklung: | Stand | Verbrauch/ | Zuführung | Stand |
| | 01.01.2018 | Auflösung | | 31.12.2018 |
| | Euro | Euro | Euro | Euro |
| Jahresabschlusskosten | 7.000,00 | 7.000,00 | 7.000,00 | 7.000,00 |
| Rückständige Zählerauswechslungen | 2.477,00 | 0,00 | 980,00 | 3.457,00 |
| GPA-Prüfungskosten | 3.800,00 | 0,00 | 600,00 | 4.400,00 |
| | <u>13.277,00</u> | <u>7.000,00</u> | <u>8.580,00</u> | <u>14.857,00</u> |

Die Rückstellung für rückständige Zählerauswechslungen besteht für die erwarteten Austauschkosten von 134 Zählern, bei denen die Eichfrist zum 31.12.2018 abgelaufen war.

| E. Verbindlichkeiten | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|--|---------------------|---------------------|
| | Euro | Euro |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 2.932.553,25 | 3.069.314,12 |
| (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: | <u>129.647,50</u> | <u>136.868,02</u> |
| Zusammensetzung: | Euro | Euro |
| Darlehen | 2.932.446,10 | 3.069.084,23 |
| Zinsabgrenzung | 107,15 | 229,89 |
| | <u>2.932.553,25</u> | <u>3.069.314,12</u> |

Langfristige Darlehen

| Entwicklung: | 2018 | 2017 |
|--------------|---------------------|---------------------|
| | Euro | Euro |
| Stand 01.01. | 3.069.084,23 | 3.208.516,74 |
| Tilgungen | -136.639,13 | -139.432,51 |
| Stand 31.12. | <u>2.932.446,10</u> | <u>3.069.084,23</u> |

Die Zins- und Tilgungsleistungen wurden vertragsgerecht erbracht. Der Zinsaufwand für die hier ausgewiesenen Darlehen beträgt 110.591,46 Euro (enthalten im GuV-Posten 10 "Zinsen und ähnliche Aufwendungen").

Die Entwicklung der einzelnen Darlehen und ihre Verzinsung sind aus Anlage 7 ersichtlich.

Abgegrenzte Darlehenszinsen

Hier sind Darlehenszinsen ausgewiesen, die wirtschaftlich dem Jahr 2018 zuzurechnen sind, aber erst 2019 zur Zahlung fällig werden.

| | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|--|-------------------------|-------------------------|
| | Euro | Euro |
| 2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | <u>56.019,50</u> | <u>72.500,78</u> |
| (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: | <u>56.019,50</u> | <u>72.500,78</u>) |

Ausgewiesen sind u.a. die zum Bilanzstichtag noch offenen Rechnungen für den Wasserbezug (31 TEuro).

| | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|--|--------------------------|--------------------------|
| | Euro | Euro |
| 3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde | <u>340.664,15</u> | <u>130.986,51</u> |
| (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: | <u>340.664,15</u> | <u>130.986,51</u>) |

Die Verbindlichkeiten zum 31.12.2018 im Einzelnen:

| | Euro | Euro |
|--------------------------|------|-------------------|
| Stand Verrechnungskonto | | 404.075,41 |
| Sonstige Forderungen | | -25.689,00 |
| Forderung Wassergebühren | | -26.337,26 |
| Forderung Gewerbesteuer | | -11.385,00 |
| | | <u>340.664,15</u> |

| | 31.12.2018 | 31.12.2017 |
|--|------------------------|-------------------------|
| | Euro | Euro |
| 4. Sonstige Verbindlichkeiten | <u>2.114,36</u> | <u>18.500,19</u> |
| (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: | <u>2.114,36</u> | <u>18.500,19</u>) |

| Im Einzelnen: | Euro | Euro |
|-------------------------|-----------------|------------------|
| Finanzamt | 0,00 | 18.217,74 |
| Kreditorische Debitoren | 676,48 | 282,45 |
| Übrige | 1.437,88 | 0,00 |
| | <u>2.114,36</u> | <u>18.500,19</u> |

Gewinn- und Verlustrechnung

| | 2018 Euro | 2017 Euro |
|---|----------------------|----------------------|
| 1. Umsatzerlöse | 660.480,45 | 603.509,09 |
| Im Einzelnen: | Euro | Euro |
| Erlöse aus dem Wasserverkauf | 600.750,21 | 548.262,91 |
| Stromerlöse (Photovoltaik) | 3.259,59 | 3.539,89 |
| Auflösung Investitions-/Ertragszuschüsse | 23.416,20 | 23.166,82 |
| Sonstige Umsatzerlöse (Kostenersätze) | 33.054,45 | 28.539,47 |
| | <u>660.480,45</u> | <u>603.509,09</u> |
| | 2018 Euro | 2017 Euro |
| 2. Andere aktivierte Eigenleistungen | 5.232,83 | 6.191,59 |
| | 2018 Euro | 2017 Euro |
| 3. Sonstige betriebliche Erträge | 342,29 | 2.500,64 |
| 4. Materialaufwand | 2018 Euro | 2017 Euro |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 197.405,53 | 166.020,71 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | 89.551,43 | 90.519,71 |
| | <u>286.956,96</u> | <u>256.540,42</u> |
| Im Einzelnen: | Euro | Euro |
| Wasserbezug | 163.207,31 | 137.178,77 |
| Bauhofleistungen | 50.957,97 | 42.429,95 |
| Unterhaltung Leitungsnetz | 51.271,53 | 43.145,38 |
| Unterhaltung Hochbehälter | 4.308,28 | 12.996,75 |
| Stromverbrauch | 7.058,05 | 6.235,34 |
| Sonstiger Betriebsaufwand | 10.153,82 | 14.554,23 |
| | <u>286.956,96</u> | <u>256.540,42</u> |

| | | |
|--|----------------------|----------------------|
| 5. Personalaufwand | 2018 Euro | 2017 Euro |
| a) Löhne und Gehälter | 40.287,06 | 50.243,42 |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | <u>26.552,24</u> | <u>14.930,59</u> |
| | <u>66.839,30</u> | <u>65.174,01</u> |
| (davon für Altersversorgung) | <u>8.549,37</u> | <u>4.641,96</u> |

Bei den Aufwendungen für Altersversorgung handelt es sich um ZVK-Beiträge und die Zusatzversorgung der Arbeiter.

| | | |
|--|----------------------|----------------------|
| 6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | 2018 Euro | 2017 Euro |
| | <u>140.183,33</u> | <u>139.589,76</u> |

| | | |
|--|----------------------|----------------------|
| 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen | 2018 Euro | 2017 Euro |
| | <u>81.327,54</u> | <u>83.463,78</u> |

Zusammensetzung:

| | | |
|--|----------------------|----------------------|
| | 2018 Euro | 2017 Euro |
| Verwaltungskostenbeitrag an die Gemeinde | 52.993,18 | 49.600,40 |
| EDV-Kosten, Porto, Geschäftsbedarf u.ä. | 11.268,83 | 10.080,68 |
| Kosten für Jahresabschlusserstellung, Steuerberatung und GPA-Prüfung | 10.054,99 | 18.084,39 |
| Versicherungen | 5.719,02 | 5.540,15 |
| Andere Dienst- und Fremdleistungen | 1.291,52 | 158,16 |
| | <u>81.327,54</u> | <u>83.463,78</u> |

| | | |
|-------------------------------------|----------------------|----------------------|
| 8. Erträge aus Beteiligungen | 2018 Euro | 2017 Euro |
| | <u>133.395,16</u> | <u>107.788,49</u> |

Ausgewiesen werden der Gewinnanteil 2018 auf die Kommanditeinlage bei der badenova AG & Co. KG (11 TEuro; Vorjahr: 11 TEuro), die Mindestverzinsung 2018 der stillen Einlage (22 TEuro; Vorjahr: 22 TEuro) bei dieser Gesellschaft sowie 100 TEuro (Vorjahr: 75 TEuro) aus der Beteiligung an der Energiewerk Ortenau Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG.

| | 2018 Euro | 2017 Euro |
|---|-------------------|-------------------|
| 9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | <u>75,50</u> | <u>401,00</u> |
| | 2018 Euro | 2017 Euro |
| 10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | <u>110.591,46</u> | <u>115.382,78</u> |
| Ausgewiesen sind Darlehenszinsen. | | |
| | 2018 Euro | 2017 Euro |
| 11. Erstattete (-)/Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | <u>20.125,27</u> | <u>-8.580,05</u> |
| | 2018 Euro | 2017 Euro |
| 11. Ergebnis nach Steuern | <u>93.502,37</u> | <u>68.820,11</u> |
| | 2018 Euro | 2017 Euro |
| 12. Sonstige Steuern | <u>157,90</u> | <u>157,90</u> |
| | 2018 Euro | 2017 Euro |
| 13. Jahresgewinn | <u>93.344,47</u> | <u>68.662,21</u> |

Anlage 6

Gemeindewerke Kappelrodeck

Entwicklung der Ertrags- bzw. Investitionszuschüsse

| Zugangs- jahr | Ursprungs- beträge Euro | Stand 1.1.2018 Euro | Zugang 2018 Euro | Auflösung 2018 Euro | Stand 31.12.2018 Euro |
|------------------------------|-------------------------------|---------------------------|------------------------|---------------------------|-----------------------------|
| 1999 | 200.512,71 | 10.026,00 | 0,00 | 10.026,00 | 0,00 |
| 2000 | 11.110,52 | 1.111,00 | 0,00 | 555,00 | 556,00 |
| 2001 | 1.816,37 | 272,00 | 0,00 | 91,00 | 181,00 |
| 2002 | 23.710,57 | 4.742,00 | 0,00 | 1.185,00 | 3.557,00 |
| Ertragszuschüsse | | 16.151,00 | 0,00 | 11.857,00 | 4.294,00 |
| 2005 | 61.190,00 | 42.673,00 | 0,00 | 1.503,00 | 41.170,00 |
| 2006 | 2.202,50 | 1.542,00 | 0,00 | 55,00 | 1.487,00 |
| 2007 | 4.947,98 | 3.687,00 | 0,00 | 124,00 | 3.563,00 |
| 2008 | 4.105,27 | 3.161,00 | 0,00 | 103,00 | 3.058,00 |
| 2009 | 110.374,52 | 87.158,00 | 0,00 | 2.758,00 | 84.400,00 |
| 2010 | 9.077,50 | 7.356,00 | 0,00 | 227,00 | 7.129,00 |
| 2011 | 27.259,27 | 22.620,00 | 0,00 | 681,00 | 21.939,00 |
| 2012 | 1.775,34 | 1.552,00 | 0,00 | 44,00 | 1.508,00 |
| 2013 | 60.914,37 | 53.356,00 | 0,00 | 1.523,00 | 51.833,00 |
| 2014 | 61.333,85 | 55.967,00 | 0,00 | 1.534,00 | 54.433,00 |
| 2015 | 13.938,97 | 13.056,00 | 0,00 | 349,00 | 12.707,00 |
| 2016 | 66.496,24 | 63.469,00 | 0,00 | 1.662,00 | 61.807,00 |
| 2017 | 5.463,82 | 5.396,00 | 0,00 | 137,00 | 5.259,00 |
| 2018 | 68.563,64 | 0,00 | 68.741,20 | 859,20 | 67.882,00 |
| Investitionszuschüsse | | 360.993,00 | 68.741,20 | 11.559,20 | 418.175,00 |
| Gesamt | | 377.144,00 | 68.741,20 | 23.416,20 | 422.469,00 |

Anlage 7

Gemeindewerke Kappelrodeck

Darlehensübersicht zum 31.12.2018

| Darlehensgeber | Aufnahme- jahr | Aufnahme- beitrag Euro | Stand 1.1.2018 Euro | Zugang Euro | Tilgung Euro | Stand 31.12.2018 Euro | Zinssatz % | Zinsen 2018 Euro |
|---|-------------------|------------------------------|---------------------------|----------------|-------------------|-----------------------------|---------------|------------------------|
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | | | | | | | | |
| Landesbank Baden-Württemberg | 1993 | 119.131,01 | 7.147,06 | 0,00 | 4.765,30 | 2.381,76 | 5,090 | 181,88 |
| Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank AG | 1995 | 102.258,38 | 12.271,25 | 0,00 | 4.090,32 | 8.180,93 | 3,390 | 335,10 |
| Münchener Hypothekenbank eG | 1999 | 76.693,78 | 21.474,12 | 0,00 | 3.067,76 | 18.406,36 | 5,850 | 1.188,94 |
| Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank AG | 2004 | 100.000,00 | 35.000,00 | 0,00 | 5.000,00 | 30.000,00 | 3,890 | 1.288,57 |
| dto. | 2005 | 112.500,00 | 95.388,66 | 0,00 | 1.818,75 | 93.569,91 | 3,900 | 3.693,77 |
| dto. | 2006 | 122.000,00 | 95.160,00 | 0,00 | 2.440,00 | 92.720,00 | 4,130 | 3.892,32 |
| dto. | 2007 | 507.000,00 | 400.530,00 | 0,00 | 10.140,00 | 390.390,00 | 4,924 | 19.534,86 |
| dto. | 2009 | 126.143,08 | 18.921,36 | 0,00 | 12.614,32 | 6.307,04 | 3,570 | 506,62 |
| Sparkasse Offenburg/Ortenau | 2009 | 400.000,00 | 336.000,00 | 0,00 | 8.000,00 | 328.000,00 | 3,530 | 11.754,90 |
| Landesbank Baden-Württemberg | 2010 | 1.050.000,00 | 866.250,00 | 0,00 | 26.250,00 | 840.000,00 | 3,820 | 32.714,72 |
| Landeskreditbank Baden-Württemberg | 2010 | 50.940,00 | 16.860,00 | 0,00 | 5.680,00 | 11.180,00 | 2,480 | 347,69 |
| Landesbank Baden-Württemberg | 2011 | 474.000,00 | 411.607,41 | 0,00 | 10.810,74 | 400.796,67 | 4,145 | 16.894,54 |
| Westfälische Landschaft Bodenkreditbank | 2013 | 947.400,00 | 752.474,37 | 0,00 | 41.960,94 | 710.513,43 | 2,480 | 18.257,55 |
| | | | <u>3.069.084,23</u> | <u>0,00</u> | <u>136.638,13</u> | <u>2.932.446,10</u> | | <u>110.591,46</u> |